



DEUTSCHLANDS
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

DR. TH. ENGELBRECHT,

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

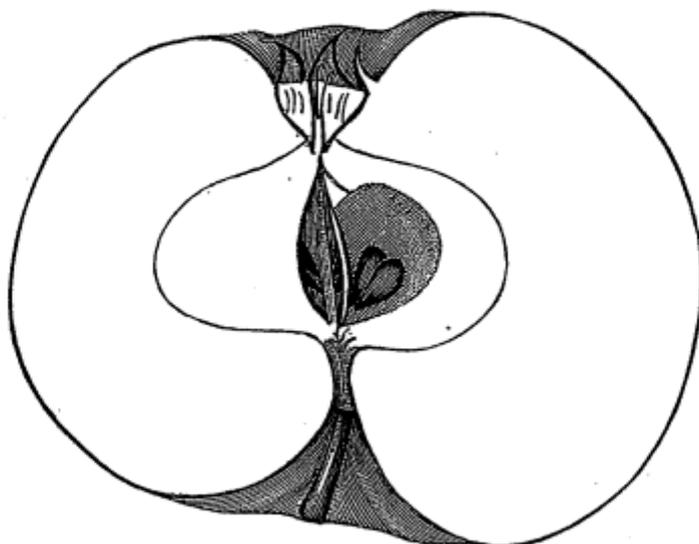
HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.

1. Gruppe.

Früchte viel breiter als hoch, flachrund, ziemlich mittelbauchig.
a. Kelch halb offen bis offen.



92. Königsapfel von Jersey (Illustr. Handb.) 0††, Anf. Novbr. bis Januar.

Diel, XX, p. 27. — Illustr. Handb. I, p. 65. — P. Royale de Jersey (Leroy, Dict.).

Gestalt 73:47—55 (71:52—55, Illustr. Handb. — 75:59—70, Leroy),
flachrund, mittelbauch. Hälften ungleich.

Kelch halb offen oder offen, grün und braun, locker bewollt. Blättchen
ziemlich breit, doch am Grunde etwas getrennt, lang und spitz, aufrecht
und etwas nach aussen geneigt. Einsenk. tief, mässig weit, zwischen
flach bis zum Stiele laufenden Rippen. Querschn. flachkantig.

Stiel holzig, dünn bis mitteldick, etwa 12 mm l., grünlich und braun, fast
kahl. Höhle tief, mittelweit, etwas faltig, hellbraun berostet.

Schale meist glatt, etwas glänzend, hellgelb, später ziemlich lebhaft gelb,
sonnenw. etwas goldiger. Punkte sparsam, fein, braun. Anflüge und
Figuren hellbraunen Rostes fast auf jeder Frucht. Welkt nicht. Geruch
schwach.

Kernhaus 37:22, flachrund. Kammern 9:14, stielw. spitz, kelchw. abge-
rundet, glattwandig, geräumig, offen. Achsenh. ziemlich breit. Kerne
zu 2, klein, vollkommen, eiförmig, gespitzt, kaffeebraun.

Kelchhöhle breit kegel- oder kegeltrichterf. bis nahe zur Achsenh. Pistille
mittellang bis lang verwachsen, vom Grunde bis über die Theilung
dicht behaart. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, erst etwas fest, später markig, ziemlich
saftig, etwas gewürzt, wenig, ziemlich ebenso süss, später oft etwas
vorherrschend süss.

Die Früchte erhielt ich von Peicker-Hertwigswalde bei Camenz.